

PRESSEMITTEILUNG

Botendiensthonorar während der Corona-Krise: Sonderkennzeichen in ADG Systemen hinterlegt

Mannheim, 26. März 2020

Die AOK-Baden-Württemberg zahlt Apotheken während der Corona-Krise ein Honorar für jeden ihrer Versicherten, der per Botendienst beliefert wird. Das zur Abrechnung notwendige Sonderkennzeichen ist ab sofort in den ADG Systemen hinterlegt. Bis einschließlich 30. April 2020 soll die Maßnahme greifen und vor allem die Versorgung von Menschen sicherstellen, die das Haus nicht verlassen können oder dürfen.

Die ADG unterstützt die Initiative der AOK und des Landesapothekerverbandes (LAV) in Baden-Württemberg, die Apotheken bis zum 30. April 2020 vergütet, wenn sie einen Versicherten der AOK und der SVFLG (LKK) per Botendienst versorgt.

Das zur Abrechnung notwendige Sonderkennzeichen 06461096 hat die ADG innerhalb kürzester Zeit in ihren Systemen hinterlegt. ADG Kunden müssen diese somit nicht mehr handschriftlich auf einem Rezept vermerken, sondern können das Rezept wie gewohnt schnell an der Kasse bedrucken.

Bei dem Patienten-Ansturm, den Apotheken aktuell erleben, und den zu beachtenden Sonderregelungen während der Corona-Krise, verschafft diese vorübergehende Anpassung zumindest ADG Kunden ein wenig Erleichterung.

Die Belieferung von Kunden mit Arzneimitteln ist in vielen Apotheken bereits ein fester Bestandteil und ein beliebter Service. Daher bietet die ADG ihren Kunden seit jeher verschiedene Möglichkeiten für die Steuerung und Organisation von Botendiensten in ihrem System.

In Kombination mit der Bestell-App „deine Apotheke“ profitieren Apotheken vor allem in dieser speziellen Zeit. Mit der Vorbestellung per App bleibt einem Patienten der Gang in die Apotheke komplett erspart. Fragen lassen sich bequem im Chat klären. So werden unnötige Kontakte und damit ein erhöhtes Ansteckungsrisiko in der Apotheke reduziert.

Gerade in dieser außergewöhnlichen Situation ist es der ADG ein Anliegen, für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Apotheke da zu sein. Solidarisch bietet die ADG ihre volle Unterstützung, und steht ihren Kunden in dieser kräftezehrenden Zeit zur Seite – mit erweiterten Servicezeiten, schnellen Funktionsänderungen und konkreten Tipps auf www.adg.de/corona.

1.816 Anschläge

Abdruck honorarfrei. Belegexemplar erbeten.

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

ADG Apotheken-Dienstleistungsgesellschaft mbH

Monika Bäcker

Presse- & Öffentlichkeitsarbeit

Salzachstraße 15

68199 Mannheim

Telefon 0621 8505-597

Fax 0621 8505-501

E-Mail m.baecker@adg.de

Internet www.adg.de

Über ADG

Die ADG stellt seit 1972 EDV-Lösungen und Servicekonzepte für Apotheken bereit und ist mit über 600 Mitarbeitern in 5 Ländern aktiv. Mehr als 9.000 Apotheken nutzen eines unserer Warenwirtschaftssysteme. Damit ist die ADG Gruppe einer der europaweit führenden Anbieter.

Punktgenau auf die Abläufe, Ansprüche und immer wieder neuen Anforderungen der Apotheke abgestimmt, entwickelt die ADG Lösungen für den wirtschaftlichen Erfolg der Apotheke. Dieser liegt primär in der Zufriedenheit der Kunden: Denn am Beginn aller Überlegungen stehen der Kundennutzen und die Zuverlässigkeit der Systeme. Der sich ständig wandelnde Gesundheitsmarkt verlangt hohe Flexibilität der Systeme, ihrer Entwickler und des Vertriebs. Mit offenen Ohren für die Kunden und offenen Augen für die Chancen am Markt beschreitet die ADG neue Wege, die wirtschaftlichen Erfolg versprechen, sei es im Bereich der Warenwirtschaft, der Kassensysteme, der vernetzten Lösungen oder der Apothekenführung. Vorausschauend und mit sorgfältigem Blick für jedes einzelne Detail nimmt sich das ADG Team der Aufgaben an. Durch innovative Lösungen und zuverlässige Kooperationspartner bietet die ADG ein Rundum-sorglos-Paket für ihre Kunden.